

BSLV informiert 82 Vereinsvertreter im Sportkreis Deggendorf

Deggendorf. Mit Informationen über die Gema, Sportversicherung und die Beratungsstelle für Vereine am Landratsamt Deggendorf sowie Aktuellem aus der Bezirksgeschäftsstelle in Dingolfing wurden die Sportvereine aus dem BLSV-Sportkreis Deggendorf am vergangenen Dienstagabend im Landgasthof Zwickl-Biebl in Seebach versorgt. Aufgenommen in die „Sportlerfamilie“ wurde der Streethockey-Club Deggendorf Devils e.V. Die Aufnahmeurkunde überreichte BLSV-Kreisvorsitzender Otto Baumann (Deggendorf) an Devils-Vorsitzenden Hans-Dieter Prinke. Dem BLSV-Sportkreis Deggendorf gehören aktuell 164 Sportvereine mit knapp 50 000 Mitgliedern an.

Der Infoabend zeichnete sich durch pünktlichen Beginn und durch eine „Punktlandung“ der vorgesehenen Dauer (zweieinhalb Stunden) aus. Die größte Aufmerksamkeit der 82 Vereinsvertreter bekamen Dieter Huber von der Arag-Sportversicherung aus München, Jutta Staudinger von der Beratungsstelle für Vereine und BLSV-Bezirksgeschäftsführer Wolfgang Köcher aus Dingolfing. Einen „schwereren Stand“ hatten dagegen die Referentinnen von der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte“ (Gema), die von der Bezirksdirektion Nürnberg nach Deggendorf-Seebach angereist waren.

Stefanie Koch, Mirja Popp und Angelika Wiebe gaben den Sportleuten Einblick in die „Gema-Welt“: Komponisten, Textdichter und Musikverleger haben sich in Deutschland zu einem wirtschaftlichen Verein (Gema) zusammengeschlossen, dessen Aufgabe es sei, die Urheberrechte von weltweit über fünf Millionen Berechtigten zu schützen. Zurzeit gehören der Gema (1 100 Mitarbeiter) über 63 000 Mitglieder an. Mit dem Deutschen Olympischen Sportbund e.V. und der Gema besteht ein Gesamtvertrag, der den BLSV-Vereinen zu Gute kommt. Pauschal abgegolten sind zum Beispiel: Jahres- und Monatsversammlung, Vortragsabende, Weihnachtsfeiern oder Jahres- bzw. Saisonabschlussfeiern (ohne Tanz), Festzüge, Festakte, Totenfeiern usw. „Alle nicht abgegoltenen Veranstaltungen sind vorher anzumelden. Es wird ein Nachlass von 20 Prozent auf die anfallenden Vergütungssätze eingeräumt“, so eine Referentin. Eine Sondervereinbarung besteht auch mit dem Deutschen Schützenbund (mehr Infos unter www.gema.de).

An den Bayerischen Landes-Sportverband führen die Sportvereine für ihre Mitglieder einen jährlichen Beitrag in Höhe von 4,93 Euro ab; 1,16 Euro davon gehen in den „Versicherungstopf“. Große Aufmerksamkeit genoss Dieter Huber von der Arag-Sportversicherung für sein einstündiges Referat. Er und Bezirksgeschäftsführer Wolfgang Köcher unterstrichen die Wichtigkeit der Unfall-, Haftpflicht-, Vertrauensschaden-, Rechtsschutz- und Krankenversicherung für alle BLSV-Mitglieder mit Beispielen aus der Praxis (mehr Infos unter www.arag-sport.de).

Gute Nachrichten überbrachte Jutta Staudinger, die Leiterin der Beratungsstelle für Vereine am Deggendorfer Landratsamt: „Es gibt keine Kürzungen, was die Förderung für Schnupperstunden der Sportvereine in Zusammenarbeit mit den Schulen (15 Euro pro ÜL-Stunde, Anm.d.Red.), die Ausrichtung von Jugend-Sportveranstaltungen auf Kreis-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene (20 000 Euro)

und die Pro-Kopf-Förderung (6 Euro) von Kindern und Jugendlichen sowie was die Überlassung der landkreiseigenen Turnhallen betrifft“, so die Referentin. Alle drei Förderschienen für den Jugendsport schlagen im aktuellen Haushalt des Landkreises Deggendorf mit 120 000 Euro zu Buch.

Die Anträge für die staatliche Vereinspauschale (Förderung der Übungsleiter und Jugendlichen) würden im Dezember an die Sportvereine verschickt. „Sie sollten spätestens bis 1. März 2012 bei uns vorliegen“, so Jutta Staudinger. Die Förderumstellung habe mit sich gebracht, dass im Kinder- und Jugendbereich seit 2006 ein Zuwachs von 15 000 auf 18 000 und bei den lizenzierten Übungsleitern von 412 auf 561 zu verzeichnen sei. Die von Wolfgang Köcher angesprochene „glänzende Zusammenarbeit zwischen BLSV-Bezirk und dem Landkreis Deggendorf“ soll fortgeführt werden. Jutta Staudinger teilte mit, dass Landrat Christian Bernreiter durchaus mit dem BLSV einer Meinung sei, dass die „Fördereinheiten“ von aktuell 0,255 Euro wieder auf die „Ausgangslage“ (0,285 Euro) zurückgeführt werden müssten.

BLSV-Bezirksgeschäftsführer Wolfgang Köcher zeigte sich zuversichtlich, dass die Verhandlungen von Präsident Günther Lommer mit dem Bayerischen Kultusministerium von Erfolg gekrönt sein werden. Er bedauerte, dass im Sportstättenbau wieder „lange Wartezeiten von bis zu sechs Jahren“ eingetreten seien und verwies die Sportvereine zwecks Geräteförderung an ihre Fachverbände. Stolz ist Köcher auf die Online-Abgaben der jährlichen Bestandserhebungen: Der Bezirk Niederbayern (1622 Sportvereine) glänzt mit einem Deckungsgrad von 92 Prozent. „Hier hinkt der Sportkreis Deggendorf mit 83 Prozent noch etwas hinterher.“

Abschließend warb Wolfgang Köcher für die Übungsleiter Aus- und Fortbildung und legte den Vereinsverantwortlichen ans Herz, das „Thema Ehrungen“ nicht zu vergessen. Was in anderen BLSV-Bezirken nicht der Fall ist, gibt es in Niederbayern: Die Kosten für die Verdienstnadeln an langjährige Funktionäre übernimmt der BLSV-Bezirk Niederbayern.

Neben den Referenten hieß KV Otto Baumann weitere Ehrengäste willkommen: Ehrenvorsitzenden Reinhold Baier, stellv. Kreisvorsitzenden Josef Froschauer, Schatzmeister Karl Sagerer, Webmaster Daniel Reichelt, Gauschützenmeister Klemens Pfeuffer, Stefanie Rauscher (Landratsamt) und von der Sportjugend Ehrenvorsitzenden Walther Kammerer, Vorsitzende Kathrin Lieb sowie die Beiräte Angelika Fuchs und Tobias Baumann. – rb



BLSV-Kreisvorsitzender Otto Baumann (r.) überreicht dem Vorsitzenden der Deggendorf Devils e.V., Hans-Dieter Prinke, die Aufnahmeurkunde in den Dachverband.



Gut besucht war der Informationsabend des BLSV-Sportkreis Deggendorf am vergangenen Dienstagabend im Landgasthof Zwickl in Seebach. – Fotos: Reinhold Baier



Referenten und Ehrengäste beim BLSV-Infoabend in Seebach (v.l.):
Bezirksgeschäftsführer Wolfgang Köcher, Gauschützenmeister Klemens Pfeuffer,
Stefanie Rauscher (Landratsamt), Kreisvorsitzender Otto Baumann,
Ehrenvorsitzender Walther Kammerer (Sportjugend), Jutta Staudinger (Landratsamt),
stellv. Kreisvorsitzender Josef Froschauer und Dieter Huber von der Arag-
Sportversicherung. - Foto: Reinhold Baier